

Das Studium auf einen Blick

Abschluss Bachelor of Engineering in den Fachrichtungen: Mechatronik | Elektrotechnik | Maschinenbau

Voraussetzungen Abitur oder Fachhochschulreife, staatlich geprüfter Techniker oder Industriemeister und Berufstätigkeit bzw. Nachweis eines Ausbildungsvertrages in einem gewerblich-technischen Beruf

Dauer 7 Semester (3,5 Jahre) ausbildungs- oder berufsbegleitend

Studienbeginn September eines jeden Jahres

Vorlesungszeiten

STUDIUM AN ZWEI WOCHENTAGEN ABENDS & SAMSTAGS

Neuss | Siegen 2 x wöchentlich abends 18:00 – 21:15 Uhr und samstags 08:30 – 15:45 Uhr

Semesterferien August und Mitte bis Ende Februar

Studiengebühren 48 x monatlich 281,25 Euro insgesamt 13.500 Euro (Die Studiengebühren sind, bei Vorliegen der Voraussetzungen, in vollem Umfang steuerlich absetzbar.)

Prüfungsgebühr einmalig 300 Euro

Lehrveranstaltungsorte

Hessische Berufsakademie Neuss
Hammfelddamm 2 | 41460 Neuss

Hessische Berufsakademie Siegen
Technologiezentrum Siegen |
Birlenbacher Straße 18 | 57078 Siegen

Standorte der BA Berlin | Bochum | Darmstadt | Duisburg | Essen | Frankfurt a. M. | Hagen | Hamburg | Kassel | Köln | Krefeld | Leipzig | Magdeburg | München | Neuss | Nürnberg | Offenbach | Siegen | Unna-Bönen

Die technischen Übungen werden in den Labors kooperierender Einrichtungen der Region durchgeführt.

Die Berufsakademie: Ein Erfolgsmodell

Mit der Erfahrung aus über drei Jahrzehnten hat sich die Berufsakademie bundesweit als verlässlicher Partner der Wirtschaft bewiesen. Die Hessische Berufsakademie selbst kann auf über 20 Jahre erfolgreicher Entwicklung von Führungskräften zurückblicken. Die Abschlüsse der Akademie bilden die Grundlage für erfolgreiche Karrieren, denn dank eines praxisorientierten ausbildungs- oder berufsbegleitenden Studiums stehen die Absolventen der Wirtschaft unmittelbar als Fach- und Führungskräftenachwuchs zur Verfügung. Im Gegensatz zu vielen Hochschulabsolventen können BA-Absolventen ihr akademisches Know-how unmittelbar zur Lösung praktischer Probleme einbringen.

Die Hessische Berufsakademie bietet ingenieurwissenschaftliche und wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge an mehreren Standorten in Deutschland an. Bestellen Sie dazu Infomaterial:



Noch Fragen? Unser Beratungsteam steht Ihnen gerne zur Verfügung:

fon 01801 81 00 57 bundesweit zum City-Tarif
fax 01801 81 00 49
studienberatung@hessische-ba.de



www.hessische-ba.de

FÜR BERUFSTÄTIGE UND AUSZUBILDENDE

Ingenieur-Studium neben Ausbildung oder Beruf: Bachelor of Engineering



FÜR
■ BERUFSTÄTIGE UND AUSZUBILDENDE MIT (FACH-)ABITUR
■ MEISTER/-INNEN
■ TECHNIKER/-INNEN

BA13 - 03/10



Hessische Berufsakademie
University of Cooperative Education



Die vier großen Vorteile des Ingenieur-Studiums neben Ausbildung oder Beruf

Karriere-Chancen für Praktiker – Studium neben dem Beruf bzw. der Ausbildung

Jetzt haben Berufstätige und Auszubildende mit (Fach-) Abitur sowie Meister und Techniker die Möglichkeit, ein berufsbegleitendes Ingenieur-Studium zu absolvieren. Sie studieren an zwei Wochentagen sowie samstags und erwerben so ihre Ingenieur-Kompetenz, ohne den Arbeitsplatz aufgeben zu müssen. Das Examen wird bereits nach sieben Semestern abgelegt.

Ingenieure haben sehr gute Verdienstmöglichkeiten, darüber hinaus ist für sie die Gefahr, den Arbeitsplatz zu verlieren, auffallend gering – das zeigen Vergleiche mit zahlreichen anderen Berufen. Nochmals deutliche Vorteile haben dabei berufserfahrene Praktiker mit Hochschulexamen gegenüber Ingenieuren, die ein Vollzeitstudium absolviert haben, denn laut einer Studie des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) beklagen 72 Prozent der Betriebe fehlende Berufserfahrung und einen Mangel an Know-how bei den Hochschulabsolventen. 80 Prozent der Befragten fordern außerdem praxisnähere Studiengänge. Für ehrgeizige Leute, die Geld verdienen und trotzdem auf ein Studium und eine Karriere in der Wirtschaft nicht verzichten wollen, gibt es also kaum einen besseren Weg – immer vorausgesetzt, man ist bereit, etwas mehr zu leisten als andere.

Ingenieur-Titel mit Zukunft: Bachelor of Engineering

Der aus dem Angelsächsischen stammende Bachelor-Titel ist weltweit anerkannt und hoch geschätzt. Er ist heute in 80 Prozent aller Länder verbreitet. Deutschland und andere europäische Länder passen sich diesem Trend an und reformieren das Ingenieur-Studium mit der Folge, dass Hochschulen künftig keine Diplom-Ingenieure mehr ausbilden und stattdessen ausschließlich Bachelor- und Master-Studiengänge anbieten. Die Bachelor-Abschlüsse der Hessischen Berufsakademie sind hochschulrechtlich in nahezu allen Bundesländern gleichrangig mit Abschlüssen von Hochschulen. Ein weiterer Vorteil der Bachelor-Studiengänge ist die kurze Studiendauer von nur sieben Semestern. Innerhalb dieser Zeit erlangen die Studierenden ingenieurwissenschaftliches Grundwissen sowie Methodenkompetenz und werden auf ihre oftmals internationale Ingenieur Tätigkeit vorbereitet.

Das neue Angebot wird bereits jetzt von Unternehmen aus der Region anerkannt und unterstützt. Beispiele hierfür sind:



DANGO & DIENTHAL
Maschinenbau GmbH

DEUTSCHE EDELSTAHLWERKE
Providing special steel solutions



Chancen

- Die Absolventenzahlen in den Ingenieurwissenschaften sinken stetig: Bereits 2006 konnten 46.000 Stellen nicht besetzt werden.
- Der Bachelor of Engineering eröffnet hervorragende Berufsperspektiven in nationalen und internationalen Unternehmen.

Praxisnähe

- Durch den engen Bezug der Vorlesungsinhalte zum Berufsalltag können Themen aus der Arbeitswelt im Studium berücksichtigt werden.
- Neben renommierten Hochschulprofessoren unterrichten an der Hessischen Berufsakademie erfahrene Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft.

Sicherheit

- Der Arbeitsplatz muss nicht aufgegeben werden, Studium und Beruf sind ideal miteinander verzahnt.
- Die Arbeitslosenquote ist bei Ingenieuren extrem gering und sinkt weiter.
- Absolventen ausbildungs- und berufsbegleitender Studiengänge beweisen Ehrgeiz, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und hohe Motivation. Somit genießen sie hohes Ansehen bei Personalchefs.

Geld

- Sicheres eigenes Einkommen während des Studiums. Das durchschnittliche Einkommen eines Ingenieurs liegt deutlich über dem anderer Berufsgruppen.